

»Sea-Watch 3«: Seeretter weiter ohne Hafen

Rom. Die Crew des deutschen Seenotretterschiffs »Sea-Watch 3« mit mehr als 400 Bootsflüchtlingen an Bord wartet nach mehreren Evakuierungen weiter auf die Erlaubnis einen sicheren Hafen anzulaufen. In der Nacht zu Donnerstag brachte die italienische Küstenwache eine hochschwangere Frau von Bord, wie die in Berlin ansässige Organisation auf Twitter schrieb. Zuvor wurden drei Frauen mit schweren Verbrennungen und eine weitere Schwangere vom Schiff geholt. Am Sonntag und Montag hatten die freiwilligen Helfer nach eigenen Angaben in sieben Einsätzen mehr als 410 Menschen im zentralen Mittelmeer aus Seenot gerettet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/412946.sea-watch-3-seeretter-weiter-ohne-hafen.html>